



**AWF-Arbeitsgemeinschaften
für Vitale Unternehmensentwicklung e. V.**

PROJEKTERFOLG DURCH NACHHALTIGKEIT

im Rahmen der AWF-Arbeitsgemeinschaft
Lean Administration
bei der
E.G.O. Elektro-Gerätebau GmbH,
Oberderdingen

Bad Herrenalb, 11.-12. Dezember 2007

BORIS LASS UNTERNEHMENSBERATUNG

h INHALT

- r. BEGRIFFSDEFINITION
- e. NACHHALTIGKEIT
- i. VORAUSSETZUNGEN
- b. AUSSAGEN
- u. BEISPIELE

INHALT:

- Begriffsdefinition
- Methodensammlung
- Voraussetzungen für Nachhaltigkeit
- Aussagen über Nachhaltigkeit
- Wie und Warum?



INHALT

■ **BEGRIFFSDEFINITION**

■ NACHHALTIGKEIT

■ VORAUSSETZUNGEN

■ AUSSAGEN

■ BEISPIELE

BEGRIFFLICHE KLÄRUNG: NACHHALTIGKEIT

DER URSPRÜNGLICHE WORTSINN WURZELT 1661 IM FORST-WIRTSCHAFTLICHEN NACHHALTIGKEITSDENKEN.

Damals formulierte erstmals ein Verwalter der Stadt Reichenhall unter dem Begriff „Ewiger Wald“ einen derartigen Ansatz. Zur Salzgewinnung wurde dort Sole verdampft, wozu viel Brennholz benötigt wurde. In den Wäldern um die Saline sollten nur so viel Bäume geschlagen werden, wie im gleichen Gebiet jedes Jahr nachwachsen. Die Salinenverwaltung erstellte entsprechende Holzeinschlagspläne, doch hielt sich niemand daran.

NACHHALTIGKEIT ALS STRATEGIE

Heutzutage ist Nachhaltigkeit ein international anerkanntes Leitbild und längst auch wichtiger Bestandteil mittel- und langfristiger Zukunftsstrategien erfolgreicher Unternehmen.

NACHHALTIGKEIT IST ...

- ... Dauerhaft
- ... Grundlage für Standards
- ... 100%ige Umsetzung und Einhaltung des geplanten Soll's
- ... klare Ziele und Aufgaben zu haben
- ... von den Vorgesetzten unterstützt zu werden
- ... schwierig
- ...



INHALT

▪ BEGRIFFSDEFINITION

▪ **NACHHALTIGKEIT**

▪ VORAUSSETZUNGEN

▪ AUSSAGEN

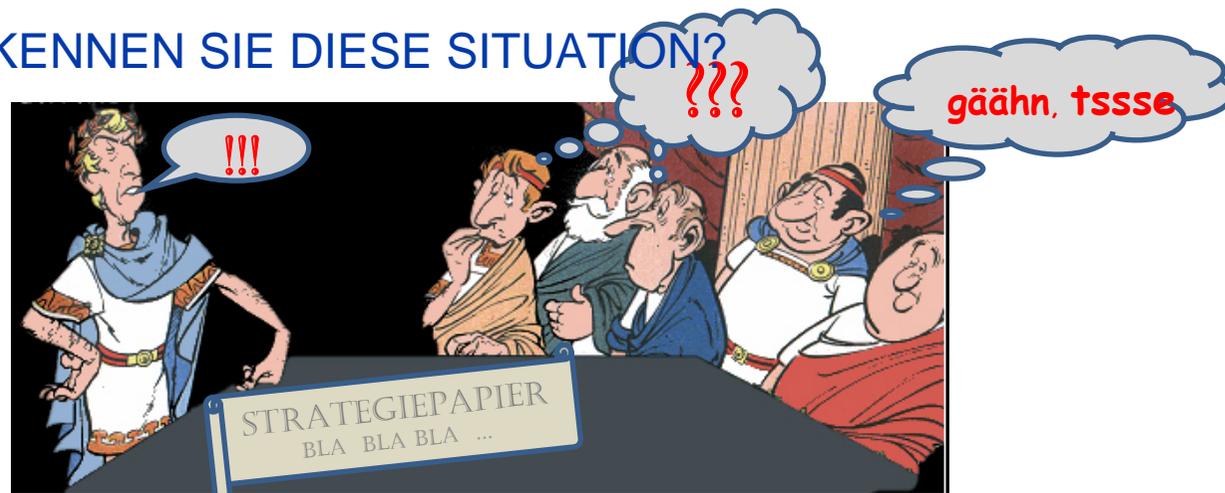
▪ BEISPIELE

VORAUSSETZUNGEN FÜR NACHHALTIGKEIT:

KENNEN SIE SOLCHE AUSSPRÜCHE?

- Dehbare Aussagen in Unternehmensstrategien und Zielvereinbarungen
- Unklare, weiche Kommunikation von Zielen: TOP – Down
- Führungsebenen informieren

KENNEN SIE DIESE SITUATION?



INHALT

BEGRIFFSDEFINITION

NACHHALTIGKEIT

VORAUSSETZUNGEN

AUSSAGEN

BEISPIELE

VORAUSSETZUNGEN FÜR NACHHALTIGKEIT:

ODER AUCH DIESE?

Sich widersprechende Zielsetzungen fordern

- Einkauf: Kostensenkung -2% vs. Logistik: Senkung der Lagerfläche -20%
- Produktionscontrolling: Maschinenauslastung vs. Flexibilität
- Arbeitszeitmodelle: Überstundenzuschlag vs. Mitarbeiter flexibilisieren
- Materialversorgung: Fehlteile vs. JiT, One Piece Flow
- Losgrößenfertigung vs. kurze Durchlaufzeit, ...



ODER?

Großer Wille die Erfolge und Lorbeeren einzustreichen,



aber mangelnde Bereitschaft Ressourcen zu schaffen, Kapital zu investieren und Dinge auszuprobieren.



INHALT

- BEGRIFFSDEFINITION
- **NACHHALTIGKEIT**
- VORAUSSETZUNGEN
- AUSSAGEN
- BEISPIELE

SO NICHT!!!



P
r
o
j
e
k
t
b
e
s
c
h INHALT
r ■ BEGRIFFSDEFINITION
e ■ NACHHALTIGKEIT
i ■ **VORAUSSETZUNGEN**
b
u AUSSAGEN
n BEISPIELE
g
B
e
t



VORAUSSETZUNGEN FÜR NACHHALTIGKEIT:*

Gibt es klare eindeutige Aussagen der Unternehmensleitung zu Zielen und Vorgehen >> TOP - Down – Ansatz?



Sind die Führungsebenen eingeschworen und stehen hinter den Veränderungen?



Findet ein Gedankenwandel / Strategiewandlung statt, oder wird nur ein Projekt gestartet?



Hat die Unternehmensführung zusätzliche Ressourcen bereitgestellt - oder werden die anfallenden Aufgaben verteilt?



Finden die Veränderungen in allen Unternehmensbereichen statt - oder nur in wenigen ausgesuchten Bereichen?



Sind alle Mitarbeiter ausreichend informiert?



* NICHT VOLLSTÄNDIGE AUFGÄHRE, JE NACH BRANCHE UND UNTERNEHMEN ERGÄNZUNGEN MÖGLICH

B
r
o
j
e
k
t
b
e
s
c
h
r
e
i
b
u
n
g

B
e
t
r

INHALT

- BEGRIFFSDEFINITION
- NACHHALTIGKEIT
- **VORAUSSETZUNGEN**
- AUSSAGEN
- BEISPIELE

VORAUSSETZUNGEN FÜR NACHHALTIGKEIT:*

Lassen sich aus den Zielen klare, verständliche Kennzahlen ableiten? Sind diese auf die richtige Ebene gerichtet?



Ist der „Motor“ – der Wertstrommanager – bestimmt? Gibt es Räumlichkeiten für das Projekt-Team?



Sind wir bereit, viele kleine Schritte der Veränderung zu gehen - oder rennen wir im Galopp und rollen alle Projekte direkt in die Breite?



Werden Projektfortschritte an alle Mitarbeiter kommuniziert und von den Verantwortlichen getragen? Werden auch Rückschläge kommuniziert?



Findet Projektcontrolling statt? Wie wurden welche Maßnahmen umgesetzt?



Sind wir bereit Prozesskostenrechnung einzuführen?



* NICHT VOLLSTÄNDIGE AUFZÄHLUNG, JE NACH BRANCHE UND UNTERNEHMEN ERGÄNZUNGEN MÖGLICH



P
 r
 o
 j
 e
 k
 t
 b
 e
 s
 c
 h
 I N H A L T
 r
 e
 i
 b
 u
 n
 g
 B
 e
 t
 r
 i
 b
 u
 t
 i
 o
 n

- BEGRIFFSDEFINITION
- NACHHALTIGKEIT
- **VORAUSSETZUNGEN**
- AUSSAGEN
- BEISPIELE

VORAUSSETZUNGEN FÜR NACHHALTIGKEIT:*

	ZUM ANKREUZEN	
Sind wir konsequent in der Vermeidung von Verschwendung?		
Sind wir flexibel genug um Ziele anzupassen, wenn sich die Rahmenbedingungen ändern?		
Sind wir bereit flexible Arbeitszeitmodell einzuführen?		
Haben wir daran gedacht, das diese Veränderungen nicht zu Kündigungen festangestellter Mitarbeiter führen darf?		
Sind die Mitarbeiter (white & blue Colour) bereit andere Tätigkeiten als bisher auszuführen?		
		

RAUM FÜR WEITERE
VORAUSSETZUNGEN

* NICHT VOLLSTÄNDIGE AUFZÄHLUNG, JE NACH BRANCHE UND UNTERNEHMEN ERGÄNZUNGEN
MÖGLICH



P
O
j
e
k
t
b
e
s
c
h
r
e
i
b
u
n
g
B
e
t
r
i

INHALT

▪ BEGRIFFSDEFINITION

▪ NACHHALTIGKEIT

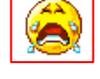
▪ **VORAUSSETZUNGEN**

▪ AUSSAGEN

▪ BEISPIELE

VORAUSSETZUNGEN FÜR NACHHALTIGKEIT:

ZUM ANKREUZEN

INHALT

▪ BEGRIFFSDEFINITION

▪ NACHHALTIGKEIT

▪ VORGEHENSWEISE

▪ AUSSAGEN

▪ BEISPIELE

GESAMMELTE AUSSAGEN:

Jedes noch so effektive Werkzeug wird keinen Nutzen bringen, wenn nicht die Menschen dahinter stehen, die mit diesen Werkzeugen arbeiten sollen.

Das Management ist gefordert, diese Überzeugungsarbeit zu leisten.



In großen Schritten denken, in kleinen Schritten gehen.

Nicht die Großen fressen die Kleinen, sondern die Schnellen die Langsamen.

- S**pezifisch
- M**essbar
- A**nehmbar
- R**ealistisch
- T**ermin bezogen



INHALT

BEGRIFFSDEFINITION

NACHHALTIGKEIT

VORGEHENSWEISE

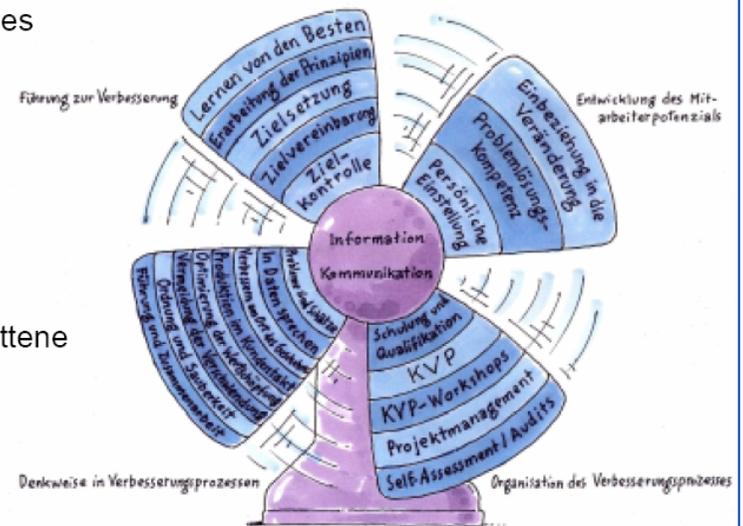
AUSSAGEN

BEISPIELE

GESAMMELTE AUSSAGEN:

Erfolgsfaktoren

- Führungskraft als Verbesserungsmanager entwickeln
- Commitment und einheitliches Bild des Top-Managements
- Breitflächige Sensibilisierung und Schulung
- Messbar machen der Fortschritte (Topkennzahlen und Audit)
- Ein auf das Unternehmen zugeschnittene Produktionssystem
- Aufbau interner Verbesserungsorganisation und Installierung der Problemlösungsplattformen
- Externe Berater als „Katalysator“ und Prozessbegleiter

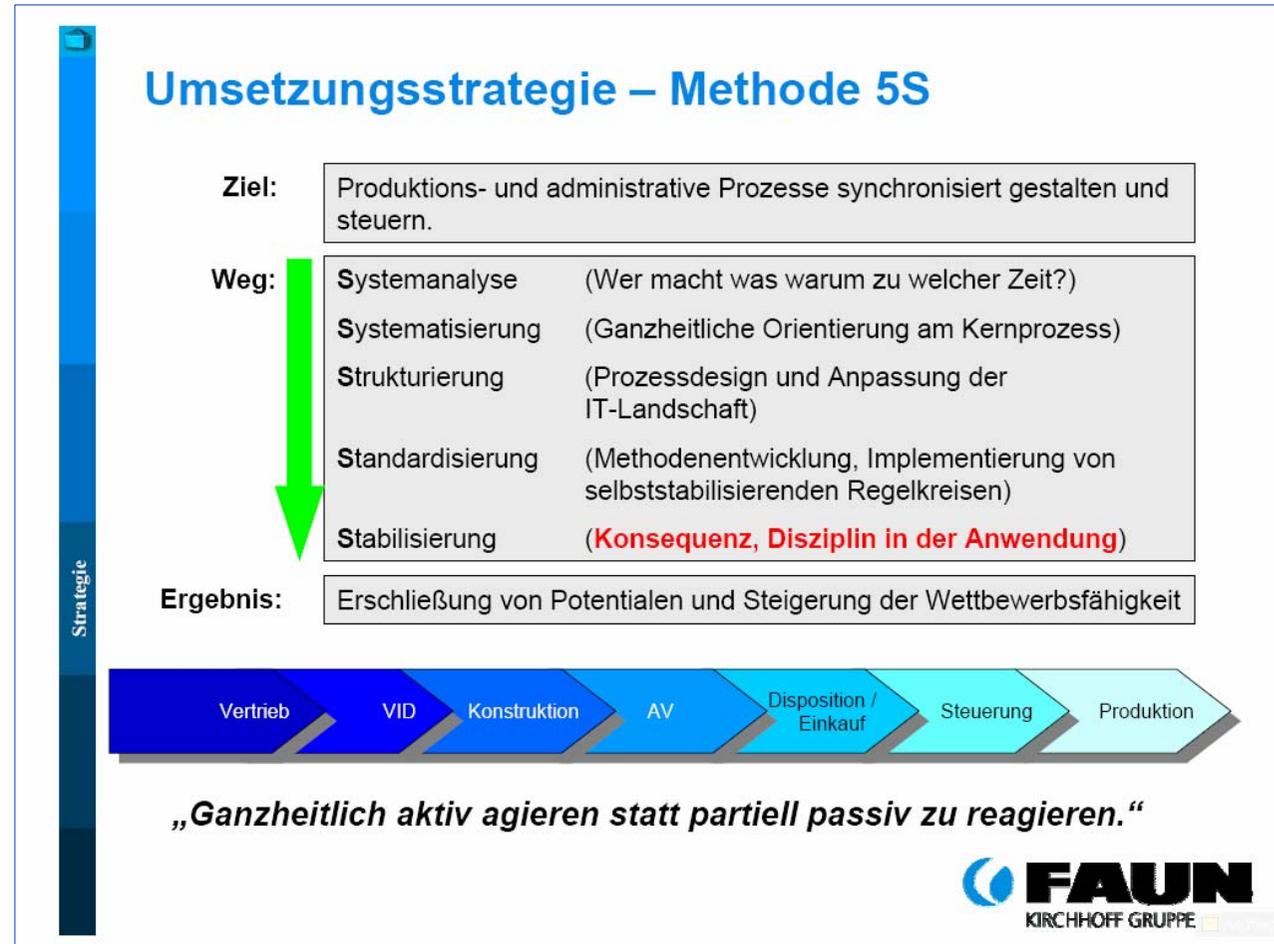


© Staufen Akademie



- INHALT
- BEGRIFFSDEFINITION
- NACHHALTIGKEIT
- VORGEHENSWEISE
- AUSSAGEN
- BEISPIELE

BEISPIELE:



INHALT

▪ BEGRIFFSDEFINITION

▪ NACHHALTIGKEIT

▪ VORGEHENSWEISE

AUSSAGEN

▪ **BEISPIELE**

EXCELLENCE:

Das Prinzip Porsche ist unsere Unabhängigkeitserklärung.

Auf dem Arbeitsmarkt,
weil wir zur Sicherung unseres langfristigen Erfolgs keine Stellen
abbauen, sondern Arbeitsplätze sichern und schaffen.

In der Standortfrage,
weil wir zu Deutschland stehen und den anderen permanent
beweisen, dass man auch hier Erfolg haben kann. 

Porsche hat die Zukunft im Visier und dabei spielt Lean
Management eine entscheidende Rolle, 2 von 7 Kapiteln der
Porsche Führungsleitlinien beziehen sich auf dieses Thema.

Leitlinie 4: Alle Vorgesetzten sind für die Umsetzung einer
schlanken Organisation und für die Gestaltung effizienter Abläufe
... verantwortlich, setzen entschiedene Prioritäten, vermeiden
Bürokratismus und schaffen Handlungsspielräume.

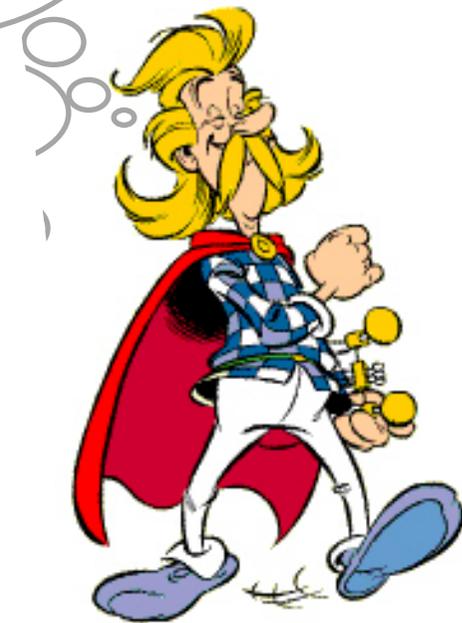
Leitlinie 5: Alle Vorgesetzte fördern die nachhaltige und
eigenverantwortliche Optimierung aller Geschäftsprozesse im
Rahmen des Porsche-Verbesserungsprozesses. 



- INHALT
- BEGRIFFSDEFINITION
- NACHHALTIGKEIT
- VORGEHENSWEISE
- AUSSAGEN
- BEISPIELE
- ENDE

Ich will gar nicht immer
tun was ich will.

Ich wäre zufrieden, wenn
ich immer wollen würde
was ich tue!



VERBORGENE POTENTIALIA ENTDECKEN

IHR ANSPRECHPARTNER: DIPL.-WIRT. ING. BORIS LASS
MOBIL. 0163 - 699 8 996



BORIS LASS UNTERNEHMENSBERATUNG

BORIS LASS UNTERNEHMENSBERATUNG
MÖNCHSKOPFST RASSE 13 TEL. 07083 - 525090 www.blu-beratung.de
76332 BAD FAX. 07083 - 527083 lass@blu-beratung.de
HERRENALB